

2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

SV Hesepe/Sögeln : Spvg. Fürstenau
Freitag, 13.10.2023, 20:00 Uhr

Mausolf tütet den Sieg für den SV Hesepe/Sögeln ein

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des SV Hesepe /Sögeln im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord gegen die Spvg. Fürstenau umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:10 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Annette Mausolf, die ihre Matches allesamt gewann.

Den Start machten die Doppel. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Clausing / Mausolf gegen Kanwischer / Krone. Das folgende Doppel zwischen Schilling / Kohlenbach und Pieperjohanns / Vox endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. 3:2 hieß es dagegen am Ende des nächsten Spiels, als Südhoff / Schlüter und Teske / Elfring den letzten Ballwechsel spielten. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Andreas Vox zeigte Annette Mausolf ihrem Gegner die Grenzen auf. Dieter Clausing hatte seinen Gegner Dietmar Pieperjohanns beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Dann ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit 3:1 gewann Wolfgang Schilling gegen Michael Krone und gab dabei nur einen Satz ab. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte danach Niklas Kohlenbach beim 3:2 gegen Ulf Kanwischer, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kohlenbach zu Ende ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Jan Südhoff gelang es, Markus Teske im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Da gab es nichts zu rütteln. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Berthold Schlüter und Anke Elfring, die Berthold Schlüter letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Genügend spielerische Mittel hatte im Anschluss Annette Mausolf letztlich parat, um sich gegen Dietmar Pieperjohanns durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat der SV Hesepe/Sögeln nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während die Spvg. Fürstenau nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 0:6 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Concordia Belm-Powe (SV Hesepe/Sögeln) bzw. gegen den SSC Dodesheide (Spvg. Fürstenau).

Statistik:

SV Hesepe/Sögeln

Doppel: Clausing / Mausolf 1:0, Schilling / Kohlenbach 0:1, Südhoff / Schlüter 1:0

Einzel: A. Mausolf 2:0, D. Clausing 1:0, W. Schilling 1:0, N. Kohlenbach 1:0, J. Südhoff 1:0, B. Schlüter 1:0

Spvg. Fürstenau

Doppel: Pieperjohanns / Vox 1:0, Kanwischer / Krone 0:1, Teske / Elfring 0:1

Einzel: D. Pieperjohanns 0:2, A. Vox 0:1, U. Kanwischer 0:1, M. Krone 0:1, A. Elfring 0:1, M. Teske 0:

1